

### B. Fonds für den Neubau von Provinzialstraßen.

Nach Seite 311 des Berichts für 1914 hatte der Neubaufonds einen Barbestand von . . . . .	76 344 Mk. 30 Pf.
Bereinnahmt wurden in 1915:	
1. Der Provinzialzuschuß von . . . . .	90 000 " — "
2. Die Zinsen des Depositums bei der Landesbank $2\frac{1}{2}$ % von 27 000 Mark mit . . . . .	675 " — "
3. Der Beitrag der Gemeinde Euskirchen zur Pflasterung (Nr. 4 der Ausgabe) mit . . . . .	572 " 69 "
4. Der Beitrag der Stadt Kreuznach zur Pflasterung — Einnahmestück aus 1914 — mit . . . . .	11 100 " — "
so daß die Gesamteinnahme in 1915 . . . . .	178 691 Mk. 99 Pf.

Berausgabt wurden in 1915:	
1. An Beihilfen für die Städte Eschweiler und Düren sowie an den Kreis Düren für Unterhaltung der Straße Düren-Eschweiler . . . . .	5 415 Mk. — Pf.
2. Desgl. an den Kreis Jülich für die Straße Jülich-Eschweiler . . . . .	3 206 " 70 "
3. Desgl. an die Stadt Eschweiler für die Straße Stolberg-Jülich . . . . .	205 " 20 "
4. Für Großpflasterung in Euskirchen . . . . .	27 435 " 03 "
5. Zuschuß zum Neubau der Aggerbrücke bei Kloster . . . . .	12 000 " — "
6. Beihilfe an die Gemeinde Wehlen für die Moselbrücke (I. Rate) . . . . .	15 000 " — "
7. Für die Straßenverlegung bei Irlich . . . . .	199 " 50 "
8. Für den Umbau der Siegbrücke in Herchen (Nest) . . . . .	2 406 " 57 "
9. Für den Neubau der Brücke in Büllingen (Nest) . . . . .	5 135 " — "

Am Schlusse des Berichtsjahres 1915 verblieb somit noch ein Bestand von . . . . . zusammen 71 003 " — " 107 688 Mk. 99 Pf., der indes mit 13 241 Mark 53 Pf. für rückständige Arbeiten, die in 1916 ausgeführt werden sollen, belastet ist; der Rest von 94 447 Mark 46 Pf. ist zur Verwendung auf 1916 übertragen worden.

Außerdem sind noch 27 000 Mark in bar zu  $2\frac{1}{2}$  % bei der Landesbank rentbar hinterlegt.